

„Criminal Dinner“ sind der absolute Hit

Kulinarik garniert mit bester Gruselstimmung

Sich vergnüglich Gaumenfreuden hingeben und gleichzeitig entführt werden in die Welt der geheimnisvollen Verbrechen: Criminal Dinner bedeutet Spannung und Genuss pur. Wenn die Theater Dinner Company in Aktion tritt, dann steigt der Adrenalinpiegel, werden Lachmuskel strapaziert und der Abend verfliegt zwischen Mord und Meisterküche.

Eigentlich kommen Judith Brandstätter, Gaby Schall und Gabriele Weinberger aus dem Improvisations-Theater „Die Artischocken“. 2006 wurden sie Dank ihrer theatralischen Schlagfertigkeit sogar Vize-Staatsmeisterinnen im Theatersport Improvisation. Sie garantieren Lachsalven und grenzenloses Erstaunen. Doch der Blick über den Tellerrand hat sie auch für eine andere Theater-Idee begeistert. „Dinner Theater gibt es international schon lange. Nur Salzburg bot so etwas noch nicht. Vielleicht auch, weil es eines besonderen Talents bedarf, Menschen während des Essens zu fesseln aber doch nicht völlig vom Genuss abzulenken“, sagt Gaby Schall. Doch die neue Aufgabe reizte die drei Schlagfertigen. Und so setz-

ten sie sich hin und schrieben ihr eigenes Stück. Entstanden ist ein Criminal Dinner, das nun jeden ersten Mittwoch im Salzburger Urban Keller mit Humor und Gruselstimmung immer mehr Zuseher begeistert.

Männlich verstärkt haben sich die drei Frauen mit Hermann Strasser.

„Wir spielen aber auch auf Auftrag bei Firmenfeiern oder Festen. Unser Konzept passt wunderbar in eine Zeit, in der die Leute nicht nur gutes Essen schätzen, sondern dabei auch noch einen Event erleben wollen“, so die Schauspielerin. Und das erleben sie ganz sicher, wenn zwischen Vorspeise, Hauptspeise und Dessert unter dem genießenden Publikum der Mörder gesucht wird. www.theater-dinner-company.at



Spielen „Criminal Dinner“: Judith Brandstätter, Gaby Schall, Gabriele Weinberger und Hermann Strasser. Foto: Patrizia Schneeberger